

EXAME NACIONAL DO ENSINO SECUNDÁRIO

12.º Ano de Escolaridade (Decreto-Lei n.º 286/89, de 29 de Agosto)

Cursos de Carácter Geral

Nível de continuação — 6 anos de aprendizagem — 4 horas semanais

Duração da prova: 90 min + 30 min de tolerância
1997

2.ª FASE

PROVA ESCRITA DE ALEMÃO

Material admitido: dicionários bilingues e unilingues.

Lesen Sie die Texte sorgfältig durch und lösen Sie dann die nachfolgenden Aufgaben!

Susanne, 21, 3. Semester Verfahrens- und Umwelttechnik, Wismar: "Ganz klar mein Traumstudium! Mit neun Jahren war ich bei einem Tag der offenen Tür im Klärwerk, und seitdem steht für mich fest: Das ist mein Job. Absolut geil wäre eine eigene Kläranlage. Im Vorpraktikum habe ich 13 Wochen im modernsten Klärwerk Deutschlands gearbeitet und konnte richtig loslegen: das Labor managen, Proben analysieren, Pumpen reparieren usw. Ich liebe Technik und alles, was sich per Formel erklären läßt. Gefühlskram oder Kochen und Backen liegen mir überhaupt nicht. Trotzdem muß ich häufig mit Vorurteilen kämpfen. Für manche Professoren steht offenbar fest: Frauen können keine physikalischen Gleichungen lösen, Westfrauen wie ich schon gar nicht. Und dementsprechend zensieren sie auch! Das Studium im Osten ist viel verschulter als im Westen. Für so faule Leute wie mich ein echter Vorteil. Fazit: kein anderes Fach an keinem anderen Ort! "

Jana, 24, 3. Semester Wirtschaftsrecht, Wismar: "Eine bombensichere Sache. Als ich von diesem neuen Studiengang hörte, habe ich sofort mein BWL-Studium (Betriebswirtschaftslehre) abgebrochen, denn laut Umfrage würden 30 Prozent der Unternehmen sofort Wirtschaftsrechtler einstellen, wenn es sie gäbe. Und wir werden die ersten sein! BWL war mir sowieso zu trocken. Jetzt ist der Unterricht viel lustiger. Unsere Professoren sind meistens Anwälte und berichten Fälle aus ihrer Praxis. Natürlich gibt's auch Probleme: Wirtschaftsrecht ist selbst für Juristen ziemlich kompliziert. Und wir sollen das hier in vier Jahren lernen!"

Dirk, 22, 5. Semester Assyriologie*, München: "Manchmal bin ich der einzige Student im Seminar. Meine Eltern waren erst total dagegen, daß ich so etwas Weltabgewandtes studiere. Um ein Haar wäre ich Werkstudent bei einem Autokonzern geworden. Aber mit meinem Fach habe ich bessere Berufschancen als jeder BWLer. Ich mache nebenher noch Neuhocharabisch - in Branchen wie dem Tourismus gibt es genügend Jobs für mich. Mit 14 habe ich in einem Ferienlager einen Spielfilm über das Grab des Gilgamesch** gesehen. Seitdem bin ich fasziniert vom Orient. In der Assyriologie beschäftigt man sich mit den ältesten schriftlichen Zeugnissen. Auf Tontafeln sind sogar Privatbriefe aus der Zeit von 3000 vor Christus erhalten! Als erstes mußte ich Akkadisch und Sumerisch lernen, außerdem das Lateinisch machen. Jetzt lerne ich noch Arabisch und Althebräisch. Man kann völlig in diese Welt abtauchen."

* Assyriologie = Wissenschaft von der assyrisch-babylonischen Sprache und Kultur.

** Gilgamesch = sagenhafter König und Held.

I

Was paßt laut Text zusammen?

1. Susanne studiert
 - a) Biologie und Umwelttechnik.
 - b) Verfahrens- und Verkehrstechnik.
 - c) Verfahrens- und Umwelttechnik.
2. Sie liebt alles, was sich
 - a) durch Wörter erklären läßt.
 - b) durch Formeln erklären läßt.
 - c) in Zahlen ausdrücken läßt.
3. Für Jana ist Wirtschaftsrecht
 - a) ein Volltreffer.
 - b) eine Ungewißheit.
 - c) ein 'trockenes' Studium.
4. Ihre Professoren sind meistens
 - a) Juristen.
 - b) Betriebswirte.
 - c) Ingenieure.
5. Dirk interessiert sich sehr für
 - a) moderne Sprachen.
 - b) chinesische Dialekte.
 - c) orientalische Sprachen.
6. Große Berufschancen sieht er
 - a) im Fremdenverkehr.
 - b) im Betriebswesen.
 - c) in der Politik.

II

Ergänzen Sie die Sätze im Sinne des Textes! Benutzen Sie Ihre eigenen Worte!

1. Im Vorpraktikum...
2. Viele Professoren meinen...
3. Jana hat ihren Studiengang gewechselt...
4. Dirk ist fasziniert vom Orient...

III

Äußern Sie sich bitte zu folgenden Fragen! Benutzen sie dabei jeweils zwischen 20 und 30 Wörter!

1. "Am besten studiert man das Fach, das einem am meisten Spaß macht. Besonders rosig sind die Berufsaussichten nirgends." Sind Sie damit einverstanden?
2. "Die schönste Zeit ist die Studentenzzeit." Was meinen Sie dazu?
3. "Frauen müssen viel mehr leisten als Männer, um anerkannt zu werden." Stimmt das?
4. "Eine gescheite Frau hat Millionen geborener Feinde: alle dummen Männer."
(Marie von Ebner-Eschenbach)
Sind Sie mit Frau Eschenbach einer Meinung? Warum?

V.S.F.F.

IV

Verbinden Sie die Sätze durch Konjunktionen! Machen Sie dabei die notwendigen Änderungen!

- 1. Ich war 14. Ich habe einen Spielfilm über Gilgamesch gesehen.
- 2. Ich habe das Staatsexamen geschafft. Ich möchte Anwalt werden.
- 3. Physik macht mir Spaß. Niemand versteht das.

Entscheiden Sie sich für Thema A, B oder C.
Benutzen Sie dabei 100 bis 130 Wörter.
Geben Sie Ihrem Aufsatz einen Titel!

Thema A: Was würden Sie gern studieren?

- * **Traumberuf**
- * **Gründe**
- * **Dauer des Studiums**
- * **Aufstiegchancen/Prestige**

Thema B: Würden Sie auch wie Susanne etwas für die Umwelt tun wollen?

Ergänzen Sie die Sätze im Sinne des Textes! Benutzen Sie Ihre eigenen Wörter!

- * **Luftverschmutzung**
- * **saubere Energieformen (Wind-, Sonnenenergie)**
- * **elektrische Autos**
- * **Müllverwertung**

Thema C: Haben Sie ein Buch in der Klasse gelesen? Welches?

Erzählen Sie die Episode nach, die Sie am meisten beeindruckt hat.

Äußern Sie sich bitte zu folgenden Fragen!
 Benutzen Sie dabei jeweils zwischen 20 und 30 Wörter!

- 1. "Am besten studiert man das Fach, das einem am meisten Spaß macht. Besonders ruhig sind die Berufsausübungen nützlich." Sind Sie damit einverstanden?
- 2. "Die schönste Zeit ist die Studienzeit." Was meinen Sie dazu?
- 3. "Frauen müssen viel mehr leisten als Männer, um anerkannt zu werden." Stimmt das?
- 4. "Eine geschickte Frau hat Millionen gedoppelter Feinde als dumme Männer." (Marie von Ebner-Eschenbach) Sind Sie mit Frau Eschenbachs Meinung einverstanden? Warum?

COTAÇÕES

GRUPO I

..... (6 x 5) 30 pontos

GRUPO II

..... (4 x 10) 40 pontos

GRUPO III

..... (4 x 10) 40 pontos

GRUPO IV

..... (3 x 8) 24 pontos

GRUPO V

..... 66 pontos

TOTAL **200 pontos**

PONTO 401/C